Schreiben Sie die angegebenen Wörter in der richtigen Form in den Text.
Achtung! Schreiben Sie in jede Lücke nur ein Wort.
(0) ist ein Beispiel für Sie.

der/die/das – ein/eine

Blumen zum Muttertag

Die amerikanische Frauenrechtlerin Anna Marie Jarvis (1864–1948) hatte die Idee zuerst: Ihre geliebte Mutter, **0)** die sehr wohltätig war, war gestorben. Anna wünschte sich **(1)** _____ Festtag für alle Mütter. 1914 führte Präsident Woodrow Wilson **(2)** _____ zweiten Sonntag im Mai als nationalen Ehrentag für Mütter ein.

Der Festtag erreichte Europa und auch Deutschland. 1923 organisierte **(3)** _____ Verband Deutscher Blumengeschäftsinhaber eine Aktion mit Plakaten, auf **(4)** _____ stand: „Ehret die Mutter!". Es war ein Tag der Blumenwünsche.

Die Nationalsozialisten machten aus dem Muttertag einen Tag der Heldinnen. Geehrt wurden die Frauen, **(5)** _____ möglichst viele Kinder gebären, denn man brauchte Soldaten. Nach dem Zweiten Weltkrieg und dem Ende **(6)** _____ Nationalsozialismus wurde der Muttertag zunächst nicht mehr gefeiert.

Der Muttertag wird immer wieder diskutiert. Warum schenkt man einer Mutter nur an einem Tag Blumen? Sie ist schließlich immer für **(7)** _____ da. Geht es hier nicht (nur) um den Profit?

So ergab eine Umfrage des Meinungsforschungsinstituts YouGov: 80 Prozent **(8)** _____ Erwachsenen schenken ihrer Mutter etwas zu Muttertag. Am häufigsten werden Blumen verschenkt (49 Prozent). 18 Prozent dagegen sehen keinen Grund, den Muttertag besonders zu feiern.

Quelle: https://www.alumniportal-deutschland.org/deutsche-sprache/deutsch-auf-die-schnelle/online-deutschlernen-uebungen-muttertag/

LIVEWORKSHEETS